



## HOCHSCHUL BAROMETER <sup>®</sup>

BITTE SCHICKEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN FRAGEBOGEN  
MÖGLICHTST UMGEHEND ZURÜCK AN

Bei Rückfragen können Sie sich  
gerne an uns wenden:

ANSPRECHPARTNER  
Elena Mostovova

KONTAKT  
T 030 322982-543  
F 030 322982-515

[elena.mostovova@stifterverband.de](mailto:elena.mostovova@stifterverband.de)

# HOCHSCHUL-BAROMETER 2016

PERSÖNLICHER ZUGANGSCODE

Für das Hochschul-Barometer wenden wir uns als Stifterverband jährlich an alle Hochschulleiter in Deutschland. Mit dem vorliegenden Fragebogen bitten wir Sie um *Ihre Einschätzungen* zur aktuellen Lage der Hochschulen, zu drängenden Herausforderungen und geplanten Entwicklungen. Außerdem stehen dieses Jahr die Themen *Lehre, Weiterbildung* und *Diversity* im Vordergrund.

Die Ergebnisse nutzen wir, um *Ihre Belange als Hochschule* in der Öffentlichkeit bekannt zu machen und sie in unseren politischen Beratungsaktivitäten zu vermitteln. Außerdem finden sie Eingang in unsere Förderaktivitäten. Die Ergebnisse werden in einem Bericht veröffentlicht. Für Ihre Teilnahme *bedanken* wir uns mit einer exklusiven, speziell auf Ihre Hochschule zugeschnittenen Auswertung der Befragung.

Wir bitten Sie herzlich um Ihre Unterstützung und Ihre Teilnahme an der Befragung mit dem persönlichen, oben stehenden *Zugangscodes* online unter [www.stifterverband.de/hochschulbarometer-2016](http://www.stifterverband.de/hochschulbarometer-2016)  
Alternativ können Sie diesen Papierfragebogen ausfüllen und per Post oder Fax zurücksenden. Sie benötigen für die Bearbeitung in Abhängigkeit Ihres Antwortverhaltens 15 bis 20 Minuten.

---

#### HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ

Die erhobenen Einzeldaten Ihrer Hochschule werden in jedem Fall geheim gehalten. Individuelle Vergleiche oder ein Ranking von Hochschulen werden ausdrücklich nicht vorgenommen. Wir berichten ausschließlich über aggregierte Untersuchungsergebnisse in einer Form, die einen Rückschluss auf einzelne Hochschulen ausschließt.

## A. GESELLSCHAFTLICHES NETZWERK

**1. Wie beurteilen Sie die konkrete Zusammenarbeit (z. B. Kooperations- und Dialogbereitschaft, Aufgeschlossenheit für wichtige Anliegen Ihrer Hochschule – jedoch keine finanziellen Aspekte) mit den folgenden gesellschaftlichen Akteuren?**

	gut	eher gut	weder gut noch schlecht	eher schlecht	schlecht	für meine HS nicht relevant
Politik auf kommunaler Ebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Politik auf Landesebene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schulen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Andere Hochschulen in Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hochschulen im Ausland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unternehmen aus der Region	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unternehmen außerhalb der Region	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stiftungen, NGOs o. ä.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Andere gesellschaftliche Gruppen, und zwar:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
..... (bitte nennen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**2. Wenn Sie an die Wertschätzung denken, die Hochschulen in Deutschland entgegengebracht wird: Wie beurteilen Sie insgesamt das gesellschaftliche Klima für Hochschulen und wie wird es sich entwickeln?**

	gut	eher gut	weder gut noch schlecht	eher schlecht	schlecht
Heutige Situation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	besser	eher besser	ungefähr gleich	eher schlechter	schlechter
In 5 Jahren im Vergleich zu heute	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## B. RAHMENBEDINGUNGEN

---

### 3. Alles in allem: Wie schätzen Sie insgesamt die Autonomie<sup>1</sup> Ihrer Hochschule ein?

	hoch	eher hoch	teils hoch, teils niedrig	eher niedrig	niedrig
Heutige Situation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	höher	eher höher	ungefähr gleich	eher niedriger	niedriger
In 5 Jahren im Vergleich zu heute	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

---

### 4. Alles in allem: Wie schätzen Sie insgesamt die Finanzierungssituation Ihrer Hochschule ein?

	gut	eher gut	weder gut noch schlecht	eher schlecht	schlecht
Heutige Situation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	besser	eher besser	ungefähr gleich	eher schlechter	schlechter
In 5 Jahren im Vergleich zu heute	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

---

### 5. Alles in allem: Wie schätzen Sie die Ausstattung (ohne Personal) Ihrer Hochschule insgesamt ein?

	gut	eher gut	weder gut noch schlecht	eher schlecht	schlecht
Heutige Situation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	besser	eher besser	ungefähr gleich	eher schlechter	schlechter
In 5 Jahren im Vergleich zu heute	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

<sup>1</sup>Unter Hochschulautonomie verstehen wir die Entscheidungskompetenzen und Handlungsspielräume, über die eine Hochschule faktisch verfügt. Die Autonomie kann eingeschränkt sein durch gesetzliche Regelungen sowie durch die Einflussnahme staatlicher Aufsichtsbehörden und öffentlicher oder privater Mittelgeber.

**6. Alles in allem: Wie schätzen Sie die momentan gegebene Personalsituation (Ausstattung und Rekrutierungschancen) an Ihrer Hochschule insgesamt ein?**

	gut	eher gut	weder gut noch schlecht	eher schlecht	schlecht
Heutige Situation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	besser	eher besser	ungefähr gleich	eher schlechter	schlechter
In 5 Jahren im Vergleich zu heute	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**C. KAPAZITÄTEN FÜR STUDIUM UND LEHRE**

**7. Zu welchem Anteil wird die curricular erforderliche Lehre an Ihrer Hochschule durch folgende Personalgruppen geleistet?**

Hinweis: Bitte geben Sie die Anteile in Prozent an. Gegebenenfalls schätzen Sie diese.

Anteil der Lehrveranstaltungen, der durch hauptamtliches wissenschaftliches Personal geleistet wird   | %

Anteil der Lehrveranstaltungen, der durch grundfinanziertes wissenschaftliches Personal geleistet wird   | %

**8. Befristete und unbefristete Stellen haben unterschiedliche Konsequenzen für die Hochschulentwicklung. Wie hoch ist a) der jetzige Anteil befristeter Stellen an Ihrer Hochschule und wie sollte b) der optimale Anteil sein?**

Hinweis: Bitte geben Sie die Anteile in Prozent an. Gegebenenfalls schätzen Sie diese.

	a) jetziger Anteil	b) optimaler Anteil
Befristete Stellen beim wissenschaftlichen Personal	<input type="text"/> <input type="text"/>   %	<input type="text"/> <input type="text"/>   %
Befristete Stellen in der Verwaltung	<input type="text"/> <input type="text"/>   %	<input type="text"/> <input type="text"/>   %

**9. Der Hochschulpakt 2020 hat zum Ziel, zusätzliche Ausbildungskapazitäten zu schaffen und ein qualitativ hochwertiges Studium zu ermöglichen. Ihrer Meinung nach, hat der Hochschulpakt 2020 dieses Ziel bisher insgesamt erfüllt?**

ja	eher ja	unentschieden	eher nein	nein
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



**10. Hat die Verwendung der Mittel des Hochschulpaktes zur Umsetzung einzelner Ziele des Hochschulpaktes an Ihrer Hochschule beigetragen?**

	ja	eher ja	unentschieden	eher nein	nein	trifft nicht zu
Bessere Studienqualität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mehr Studienerfolg, geringere Abbrecherquote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Höherer Anteil von Frauen bei Stellenbesetzungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Höherer Anteil von Studienanfängern in MINT-Fächern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Besserer Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Hochschule erhält keine Hochschulpaktmittel

**11. Wie oft haben Sie in den letzten 10 Jahren erfolgreich Mittel in einem landes- oder bundesweiten Förderprogramm zur Verbesserung der Lehre eingeworben (Lehrpreise ausgeschlossen)?**

Anzahl der Einwerbungen

Keine Einwerbung/Keine erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln für Lehre

**D. HOCHSCHULEN IM WETTBEWERB**

**12. Wie beurteilen Sie insgesamt die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Hochschulstandortes Deutschland im Vergleich zu anderen forschungsstarken Industrienationen?**

	gut	eher gut	weder gut noch schlecht	eher schlecht	schlecht
Heutige Situation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	besser	eher besser	ungefähr gleich	eher schlechter	schlechter
In 5 Jahren im Vergleich zu heute	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**13. Wie sehen Sie Ihre eigene Hochschule im Wettbewerb mit den anderen deutschen Hochschulen in Forschung und Lehre aufgestellt?**

**a) in der Forschung**

	gut	eher gut	weder gut noch schlecht	eher schlecht	schlecht
Heutige Situation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	besser	eher besser	ungefähr gleich	eher schlechter	schlechter
In 5 Jahren im Vergleich zu heute	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**b) in der Lehre**

	gut	eher gut	weder gut noch schlecht	eher schlecht	schlecht
Heutige Situation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	besser	eher besser	ungefähr gleich	eher schlechter	schlechter
In 5 Jahren im Vergleich zu heute	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**E. WEITERBILDUNG**

**14. Wie viele Weiterbildungsangebote<sup>2</sup> bietet Ihre Hochschule je Abschlussart an und wie viele Studierende sind für die Weiterbildungsangebote der jeweiligen Abschlussart derzeit eingeschrieben?**

Hinweis: Bitte nennen Sie eine konkrete Anzahl.

	Anzahl Angebote	Anzahl Studierende
Bachelorabschluss	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Angebote	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Studierende
Masterabschluss	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Angebote	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Studierende
Zertifikate ohne akademischen Abschluss	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Angebote	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Studierende

Hochschule bietet keine Weiterbildungsangebote an.

[↗](#) Falls keine Weiterbildungsangebote bitte weiter zum Block F

<sup>2</sup>Unter Weiterbildung verstehen wir wissenschaftliche Weiterbildungsangebote im Sinne der Fortsetzung oder Wiederaufnahme organisierten Lernens nach Abschluss einer akademischen oder beruflichen Ausbildung, in der Regel nach Aufnahme einer Erwerbs- oder Familientätigkeit.

**15. Wie viele Weiterbildungsangebote bietet Ihre Hochschule je nach Fachbereich und nach Studienform an?**

Hinweis: Bitte nennen Sie eine konkrete Anzahl.

nach Fachbereich	Anzahl	nach Studienform	Anzahl
Sprach- und Kulturwissenschaften	<input type="text"/> <input type="text"/>	Vollzeitstudium	<input type="text"/> <input type="text"/>
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	<input type="text"/> <input type="text"/>	In Teilzeit (z.B. berufsbegleitend oder Studium am Abend bzw. Wochenende)	<input type="text"/> <input type="text"/>
Mathematik, Naturwissenschaften	<input type="text"/> <input type="text"/>	Räumlich und zeitlich flexibel studierbar (z.B. online- oder blended learning-Angebote)	<input type="text"/> <input type="text"/>
Medizin, Gesundheitswissenschaften	<input type="text"/> <input type="text"/>		
Ingenieurwissenschaften und Informatik	<input type="text"/> <input type="text"/>		
Kunst und Kunstwissenschaft	<input type="text"/> <input type="text"/>		
Sonstige Fächer	<input type="text"/> <input type="text"/>		

**16. Wenn Sie an die Zielgruppen der Weiterbildungsangebote an Ihrer Hochschule denken, sind die Weiterbildungsangebote eher auf die Interessenten mit oder ohne Hochschulabschluss gerichtet?**

Hinweis: Bitte kennzeichnen Sie Ihre Einschätzung mit einem Kreuz auf der abgebildeten Skala zwischen „mit Hochschulabschluss“ und „ohne Hochschulabschluss“.



**17. Auf welcher Grundlage werden die Angebote zur Weiterbildung an Ihrer Hochschule entwickelt?**

	sehr häufig	eher häufig	eher selten	sehr selten oder nie
Nachfrage von Studieninteressenten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anregungen/Nachfragen konkreter Arbeitgeber	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Weiterbildungsbedarfe im wirtschaftlichen Umfeld der Hochschule	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Initiative der Lehrenden Ihrer Hochschule	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

(bitte nennen)

**18. Werden die Weiterbildungsangebote an Ihrer Hochschule in einer Kooperation erbracht?  
Wenn ja, wie häufig findet die Kooperation mit den folgenden Partnern statt?**

	sehr häufig	eher häufig	eher selten	sehr selten oder nie
Andere Hochschulen oder Forschungseinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nichthochschulische Bildungsträger	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Regionale Arbeitgeber	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Überregionale Arbeitgeber	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Keine Kooperationen im Bereich Weiterbildung

**19. Wie werden die Entwicklungskosten (Konzeption und Implementierung) zur Einrichtung der Weiterbildungsangebote an Ihrer Hochschule im Durchschnitt finanziert?**

Hinweis: Bitte vergeben Sie insgesamt 100 Prozent.

Ihre Hochschule	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>   %
Beteiligte Arbeitgeber	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>   %
Hochschulträger/Land	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>   %
Sonstige Geldgeber:	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>   %

.....  
(bitte nennen)

**Summe** **100%**

**20. Durch welche Institution werden die Weiterbildungsangebote an Ihrer Hochschule erbracht?**

- Durch die Hochschule selbst innerhalb dezentraler Strukturen
- Durch speziell eingerichtete Organisationseinheiten innerhalb der Hochschule  
(z. B. Professional Schools, Zentrum für Weiterbildung o. ä.)
- Durch eine ausgegründete, privatwirtschaftlich organisierte Institution
- Durch eine ausgegründete, gemeinnützige Institution
- Sonstiges:

.....  
(bitte nennen)

---

**21. Besteht an Ihrer Hochschule die Möglichkeit für das Lehrpersonal, Lehre in der Weiterbildung ...**

	ja	nein
...innerhalb des regulären Lehrdeputats zu leisten?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...als Nebentätigkeit gegen Honorar zu leisten?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Falls die Lehre in der Weiterbildung innerhalb des regulären Lehrdeputats erbracht wird, wie wird an Ihrer Hochschule das Kapazitätsproblem gelöst?**

Hinweis: Bei Bedarf auch auf separatem Blatt.

---

**22. Zu welchem Anteil werden die Weiterbildungsangebote durch extern rekrutierte Referenten erbracht?**

Hinweis: Bitte geben Sie den Anteil in Prozent an. Gegebenenfalls schätzen Sie diesen.

| %

---

**23. Wie hoch sind die gesamten Einnahmen aus der Weiterbildung an Ihrer Hochschule oder an den entsprechenden Organisationseinheiten (Entgelte und Teilnahmegebühren)?**

| in Tsd. Euro

## F. DIVERSITY

**24. Ist das Thema Diversity an Ihrer Hochschule einem Mitglied der Hochschulleitung zugeordnet?  
Wenn ja, auf welcher Ebene?**

Rektor(in)/Präsident(in)	<input type="radio"/>	Kanzler(in)/Leiter(in) Hochschulverwaltung	<input type="radio"/>
Vizepräsident(in)/Prorektor(in)	<input type="radio"/>	Sonstiges:	<input type="radio"/>
		-----	
		(bitte Funktionsbezeichnung nennen)	

Das Thema Diversity ist keinem der Mitglieder der Hochschulleitung zugeordnet.

**25. Wer ist für die operative Umsetzung des Themas Diversity zuständig?**

Gleichstellungsbeauftragte(r)/-büro	<input type="radio"/>	Hochschulreferat	<input type="radio"/>
Eigene Stabstelle	<input type="radio"/>	Sonstiges:	<input type="radio"/>
		-----	
		(bitte nennen)	

Keine Zuständigkeit auf operativer Ebene.

**26. Wie stark wird das Thema Diversity in den folgenden Bereichen der Gesamtentwicklung Ihrer Hochschule berücksichtigt?**

	sehr stark	eher stark	eher wenig	sehr wenig oder gar nicht
Hochschulsteuerung (z. B. Leitbild, verbindliche Zielvereinbarungen mit den Fakultäten und Bereichen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lehre & Studium (z. B. Beratung und Betreuung, flexible Studienformate, Integration)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Forschung & Wissenschaft (z. B. Professoren mit dem Schwerpunkt Diversity)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Personalpolitik (z. B. Schulungen, wiss. Nachwuchs)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

---

**27. Wenden Sie das AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz) auch auf die Studierenden an?**

- Ja  
 Nein

---

**28. Verfügt Ihre Hochschule über eine Beschwerdestelle nach AGG?**

- Ja  
 Nein

---

## **G. IHRE EMPFEHLUNGEN AN DEN STIFTERVERBAND**

---

**29. Bei welchen Themen und Maßnahmen kann eine Förderung und Unterstützung – etwa durch Wissenschaftsförderer wie den Stifterverband – besonders hilfreich sein?**

Hinweis: Bei Bedarf auch auf separatem Blatt.

---

## **H. STATISTISCHE ANGABEN**

---

**30. Bitte nennen Sie uns Ihre Funktion an der Hochschule:**

- |                                 |                       |  |                       |
|---------------------------------|-----------------------|--|-----------------------|
| Rektor(in)/Präsident(in)        | <input type="radio"/> | Kanzler(in)/Leiter(in) Hochschulverwaltung | <input type="radio"/> |
| Vizepräsident(in)/Prorektor(in) | <input type="radio"/> | Andere Funktion, und zwar:                 | <input type="radio"/> |
|                                 |                       | .....                                      |                       |
|                                 |                       | (bitte Funktionsbezeichnung nennen)        |                       |

**Wir danken Ihnen herzlich für die Teilnahme!**